

Kleine Anfrage

des Abg. Dr. Timm Kern FDP/DVP

Schul-, Jugend-, und Kindersozialarbeit im Zollernalbkreis

Ich frage die Landesregierung:

1. In welcher Höhe hat das Land die Schulsozialarbeit, die mobile Jugendarbeit und die mobile Kindersozialarbeit in den vergangenen zehn Jahren im Zollernalbkreis finanziell gefördert (bitte aufgeschlüsselt nach Schulsozialarbeit, mobiler Jugendarbeit und mobiler Kindersozialarbeit sowie Jahren)?
2. Wie hat sich die Zahl der Vollzeitäquivalente in der Schulsozialarbeit im Zollernalbkreis in den letzten zehn Jahren entwickelt (bitte aufgeschlüsselt nach Jahren, Schulart und Trägerschaft)?
3. Wie hat sich die Schulsozialarbeit in Schulen privater Trägerschaft im Zollernalbkreis in den letzten zehn Jahren entwickelt (bitte aufgeschlüsselt nach Jahren, Schule, Finanzierungsaufwand sowie durch wen die Finanzierung erfolgt)?
4. Wie hat sich die Zahl der Vollzeitäquivalente in der Mobilen Jugendarbeit im Zollernalbkreis in den letzten zehn Jahren entwickelt (bitte aufgeschlüsselt nach Jahren)?
5. Wie hat sich die Zahl der Vollzeitäquivalente in der Mobilen Kindersozialarbeit im Zollernalbkreis in den letzten zehn Jahren entwickelt (bitte aufgeschlüsselt nach Jahren)?
6. Wie gestaltet sich die Trägerstruktur der Schulsozialarbeit, der Mobilen Jugendarbeit und der Mobilen Kindersozialarbeit im Zollernalbkreis (bitte aufgeschlüsselt nach Schulsozialarbeit, Mobiler Jugendarbeit und Mobilen Kindersozialarbeit sowie öffentlichen und privaten Trägern)?
7. Wie bewertet sie die Arbeit der Schulsozialarbeit, der mobilen Jugendarbeit und der mobilen Kindersozialarbeit im Zollernalbkreis im landesweiten Vergleich, unter Darlegung, wo sie ggf. Verbesserungspotenzial sieht?
8. Welche Maßnahmen sind geplant, um die personelle und finanzielle Ausstattung der Schulsozialarbeit, der Mobilen Jugendarbeit und der Mobilen Kindersozialarbeit im Zollernalbkreis weiter zu verbessern?

1.8.2025

Dr. Kern FDP/DVP

Begründung

Die Schulsozialarbeit, die Mobile Jugendarbeit sowie die Mobile Kindersozialarbeit leisten wichtige Beiträge zur Prävention gegen Arbeits- und Perspektivlosigkeit, Gewalt und Sucht sowie generelle Unterstützung der Kinder und Jugendlichen in einer Lebensphase des Umbruchs und des Erwachsenwerdens. Diese Kleine Anfrage soll daher unter anderem die Situation im Zollernalbkreis sowie die Höhe der finanziellen Mittel vonseiten des Landes näher beleuchten.